

Laudatio für Udo Rauhaus



Lieber Udo,

nach erstaunlich vielen Jahren der ehrenamtlichen Tätigkeit hast du nun beschlossen, zumindest die Arbeit im LV Hannover-Bremen aufzugeben. Mir fällt heute die ehrenhafte Aufgabe zu, diese deine Arbeit zu würdigen.

Wir zwei sind uns wahrscheinlich 1983 oder 1984 erstmalig begegnet, als ich vom Studium nach Niedersachsen zurückkehrte.

Aus der Zeit davor hast du mir verraten, dass dein erster Kontakt zu Islandpferden, ja überhaupt zu Pferden, bereits 1963 bei deiner späteren Schwiegermutter stattfand - wir sehen also, dass eigentlich deine liebe Frau Kathi an allem schuld war.



Obwohl als Stadtkind aufgewachsen, zog es dich und deine Familie aufs Land, und es erfolgte der Kauf des Resthofes in Heiligendorf bei Wolfsburg, wo dann 1974 das erste eigene Islandpferd einzog und ab 1981 die eigene Reitschule begann.



Heute findet man auf Hof Welkensiek ca. 100 Pferde und 20 Angusrinder.

1977, also vor 40 Jahren, bist du in den IPZV, in die damalige Regionalgruppe Nord-Ost eingetreten. Deine ehrenamtliche Tätigkeit startete 1988, wie bei vielen anderen auch, als Kassenprüfer. Mittlerweile war aus der Regionalgruppe Nord-Ost der IPZV Niedersachsen-Ost geworden. Dort wurdest du 1989 zum 2.Vorsitzenden gewählt. Das wurdest du auch zusätzlich im 1991 gegründeten LV Hannover-Bremen.

Als mittlerweile 1.Vorsitzender hast du den IPZV Niedersachsen-Ost 1996 zum Islandpferdeverein Fákur Wolfsburg umgewandelt. Dort habt ihr unter anderem eine eigene Vereinsanlage angelegt und neben vielen anderen Turnieren 2004 eine Internationale Deutsche Meisterschaft ausgerichtet.



Du bist noch immer der 1.Vorsitzende dieses engagierten Vereins und bleibst uns in dieser Funktion hoffentlich noch lange erhalten.



Im LV warst du von 2001 bis 2017 „sage und schreibe“ 16 Jahre lang 1. Vorsitzender. Dort hast du nicht nur souverän die unterschiedlichen Interessen der manchmal schwierigen und renitenten Ortsvereine unter einen Hut gebracht. Nein, du hast auch viele Formalien klug geregelt. Egal ob steuerliche Spielregeln oder Organisation des Gemeinschaftsstandes auf der Messe Pferd und

Jagd, alles hast du im Griff gehabt. Zur Not hast du auch den Standaufbau auf der Pferd und Jagd selbst in die Hand genommen, frei nach dem Motto: der 1.Vorsitzende ist letztlich für alles verantwortlich.

Im LV wie im DV hast du immer versucht, unterschiedliche Interessen auszugleichen, Kompromisse zu finden und zu vermitteln, ohne deine eigene Überzeugung von Recht und Unrecht aufzugeben. Das hat mir in den langen Jahren unserer Zusammenarbeit im LV Vorstand und auch darüber hinaus immer imponiert. Für deine langjährige Arbeit danke ich nicht nur dir, sondern ich möchte mich auch ausdrücklich bei deiner Frau Kathi bedanken; denn ohne ihre Unterstützung wäre das sicherlich nicht möglich gewesen.

Lieber Udo, im Namen des LV und des BV des IPZV spreche ich dir unseren großen Dank aus für sagenhafte 29 Jahre ehrenamtlicher Vorstandsarbeit.